

Ihr Kräfte der Seelen

Ihr Kräfte der Seelen in süßes Fröhlich, dies uns ein stellen, Gott preiset allzeit. Sprech: Ave Ma-ri-a mit Herz n. mit Mund, singt: Salve Re-gina all Tag und all Stund!

Ihr Kräfte der Seelen!

(98)

(1181)

1. Ihr Kräfte der Seelen in süßes Fröhlich, dies uns ein stellen, Gott preiset allzeit.  
Chor: Sprech: Ave Maria mit Herz n. mit Mund,  
singt: Salve Regina all Tag n. all Stund.
2. Maria zu loben kommt, eilet zum Thron,  
auf dem sie erhoben ihr göttlich Kind.
3. Sie ist voll des Gnaden, ein reine Jungfrau,  
vom Geist überströmt, ein Mutter n. Frau.
4. Sie hat ja empfangen ohne Mangel n. Hind,  
es hat nicht die Schlange geheget aus Kind.
5. Nach Jems all ohne des Mutes gebildet,  
ihr Lob n. verhohret, Gott selbst, der sie rief.
6. O Zügelant des Sündes n. einziges Trost,  
wie viel Adamskindes dem Lieb ja verlorst.
7. Die Tränen n. Schwestern, in bitter Nas,  
das süßen des Busen vorstellst du Gott.
8. Ich weis mich zu Führen in Bots n. in Reu,  
will meine Kind führen n. Schwestern die Tren.
9. Ach, muss Verstehen, wie bitten dich all,  
wollst gnädig anschauen, erlösen all'mal.
10. Soll dann die Stimme brechen vor jeglichem Schmerz,  
so soll das Gemüt sprechen n. reden das Herz:
11. O Mutter, im Ersten bleib du bei mein End,  
An mein Seel erlösen, nimm es in dein Hand.

Die Chöre im Namen des Vaters n. Sohns  
wie auch im Geburtskammer des dritten Reden.

12. Mutter, Maria, in allerley Schwere zum Schwand:  
an Salve Regina, ich soll dich zu Füh.

Nur kann nicht bestimmen den göttlich Part,  
seht, wie bitter ein pindeu Verwirrung n. Grad.  
So kann uns oft allem das schmerzliche Herz  
zustehen, zumal wenn durch den n. durch Schmerz.